

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich -

Datum: 22.06.2011

Ort: Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:15 Uhr

Vorsitz: Dr. Peter Neubert

Beschlussfähigkeit

Soll: 11 Ortschaftsräte
Ist: 9 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Steffi Barthold Bürgerliste Einsiedel - Urlaub
Frau Nicole Kerner Bürgerliste Einsiedel - dienstlich verhindert

Ortsvorsteher

Herr Dr. Peter Neubert DIE LINKE

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Uwe Aurich CDU
Herr Otto Günter Boden Haus und Grund Einsiedel
Herr Carsten Claus Haus und Grund Einsiedel
Herr Andreas Edelmann Bürgerliste Einsiedel
Herr Jens Mittenzwey Bürgerliste Einsiedel
Herr Siegfried Reich CDU
Herr Heinrich Röbel Bürgerliste Einsiedel
Herr Falk Ulbrich CDU

Schriftführerin

Frau Simone Knöbel

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich – stellt die ordnungs- und fristgemäße Einberufung der Sitzung fest und begrüßt die Ortschaftsräte und Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird mit 9 anwesenden Ortschaftsräten festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor somit ist die Tagesordnung bestätigt.

3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich - vom 18.05.2011

Zur Niederschrift vom 18.05.2011 gibt es keine Einwendungen. Sie gilt somit als genehmigt.

4. Beratung zum Entwurf einer Richtlinie über die finanzielle Förderung von Zuschüssen in den Ortsteilen

Die Fassung der geplanten Richtlinie wurde dem Ortschaftsrat mit der Einladung zur Kenntnisnahme ausgereicht.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert bittet die Ortschaftsräte um Fragen, Hinweise oder Bemerkungen dazu.

Der Ortschaftsrat Herr Boden möchte wissen wie es in der Zukunft generell mit den Zuschüssen aussieht, ob es eine Veränderung bei der Summe geben wird. Er nimmt dabei Bezug auf anderweitige Förderungen von Stadtteilen.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert stellt klar, dass mit den Richtlinien keine Summe der Förderung festgeschrieben wird, darin ist nur die Verfahrensweise festgelegt. Die Summe der Förderung kann jedes Jahr mit dem Haushaltplan neu geregelt werden.

Der Ortschaftsrat Herr Reich macht auf den Punkt 5 der Richtlinien aufmerksam. Der Ortschaftsrat hat keine Kontrolle darüber, ob der Verein noch zusätzliche Zuwendungen erhält.

Mehrere Ortschaftsräte bemängeln, dass in Anbetracht der geringen Höhe der Mittel, die dem Ortschaftsrat zur Verfügung stehen, die Richtlinien eine Überregulierung darstellen und der Verwaltungsaufwand für die Kontrolle der Einhaltung sehr hoch ist.

5. Informationen des Ortsvorstehers

Stellungnahme zum Bauantrag - Errichtung einer Kleinfeldspielanlage – Am Mühlberg 9

Im Ergebnis der Beratung gibt es keine Einwendungen zum Bauvorhaben.

Stellungnahme zum Bauantrag - Erweiterungsanbau an EFH – Zschopauer Straße 536

Im Ergebnis der Beratung gibt es keine Einwendungen zu dem Bauvorhaben.

Stellungnahme zum Bauantrag - Errichtung eines Doppelcarports – Dittersdorfer Weg 8

Im Ergebnis der Beratung gibt es keine Einwendungen zu dem Bauvorhaben.

Stellungnahme zum Bauantrag – Errichtung eines Holzgartenhauses – Lindenstraße (Flurstück 134/6)

Zu diesem Bauantrag empfiehlt der Ortschaftsrat dem Bauamt die gesetzlichen Abstandsflächen und die Zustimmung der Nachbarn zu prüfen.

Jahresgespräch mit der Oberbürgermeisterin mit den Ortsvorstehern am 27.06.2011

Tagesordnung:

- Festwoche „100 Jahre Neues Rathaus Chemnitz“ - Beteiligungsmöglichkeiten der Ortschaften
Dazu wird sich unsere Ortschaft am Umzug am 03.09.2011 beteiligen. Der Ortsvorsteher stellt dazu die bisherigen Vorstellungen der Teilnahme vor.

- Förderrichtlinie der Vereine (s. TOP 4)
Dazu werden die im TOP 4 von den Ortschaftsräten vorgebrachten Bemerkungen vorge-
tragen.
- Diskussion zu den Grundschulbezirken
Hier wird Bezug genommen auf die Beratung des Ortschaftsrates am 20.04.2011.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert fragt die Ortschaftsräte, ob es noch weitere Fragen (übergreifend für alle Ortschaften) die vorgetragen werden sollten, gibt.

Der Ortschaftsrat Herr Boden spricht die Informationspolitik zwischen der Stadt Chemnitz und dem Ortschaftsrat an. Es kommt immer wieder vor, dass der Ortschaftsrat nicht oder nur unzureichend über Sachen die die Ortschaft betreffen, informiert wird.

Als Beispiel nennt er die Umleitung ab der Einsiedler Hauptstraße 86, da hier die Anwohner entsetzt seien wie man so etwas durchführen kann. Hier hat es keine Informationen an den Ortschaftsrat gegeben. Er kann nicht verstehen, dass hier eine Umleitung eingerichtet worden ist, obwohl im Bereich noch keine Bautätigkeiten vorhanden sind.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert erklärt, dass er angeregt hat, eine Lösung zu finden, dass die Eltern eine Möglichkeit haben, ungestört dort zu halten und die Kinder an der Schule abzusetzen, da der Parkplatz gesperrt ist. Dazu hat das Tiefbauamt eine Lösung mit der Einbahnstraße gefunden und hat am 14.06.2011 den Ortsvorsteher darüber informiert.

Der Ortschaftsrat Herr Claus hat sich mit mehreren Anwohnern unterhalten, die die Bau-
maßnahmen für den Hochwasserschutz schätzen. Er hofft auf das Solidaritätsprinzip der Ortschaft, dass auch Einschränkungen in Kauf genommen werden, da die Umleitung minimal ist und in einem überschaubaren Zeitraum liegt. Die Sicherheit zum Bringen und Abholen der Kinder an der Schule hat hier Priorität.

Nach erfolgter Diskussion ist sich der Ortschaftsrat einig, dass die Einbahnstraßenreglung für die Sicherheit der Kinder hauptsächlich eingerichtet wurde und damit akzeptabel ist. Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert wird sich erkundigen, warum die Umleitung so zeitig eingerichtet worden ist.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich stellt fest, dass der Ortschaftsrat für den Aufwand den er betreibt viel zu wenig Kompetenzen, vor allem hinsichtlich der eigenständigen Verwaltung von finanziellen Mitteln, hat. Der Ortschaftsrat müsste ein Budget haben, über das er eigenständig entscheiden kann (z.B. im Fußwegbau). Diese Frage sollte auf der Beratung mit der OB angesprochen werden.

Besichtigungstermin der Kindertagesstätte Einsiedel mit Hochbauamt

Mit dem Hochbauamt hat der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert am 07.07.2011, 16:30 Uhr einen Besichtigungstermin in der Kindertagesstätte Einsiedel vereinbart. Dazu können alle Ortschaftsräte teilnehmen.

Information Rücklauf Verträge Eibenberger Straße

Die Versammlung mit den Anwohnern der Eibenberger Straße hat am 31.05.2011 stattgefunden. Termin für den Rücklauf der Verträge ist Ende Juni. Bisher wurden beim Ortschaftsrat 16 Verträge und beim ESC 7 Verträge abgegeben. Er geht davon aus, dass noch einige Verträge in der nächsten Zeit eingehen werden. Er schlägt vor, sich mit den Anwohnern, bei denen die Verträge bei Fristablauf noch nicht vorliegen, noch einmal zu unterhalten. In Hinblick darauf bittet er die Ortschaftsräte am Dienstag, den 28.06.2011, 17:30 Uhr zu einer kurzen Beratung in sein Büro.

Der Ortschaftsrat Herr Boden bemängelt, dass hier die Informationspolitik gefehlt hat. Bei 2 Anwohnern, mit denen er gesprochen hat, wird es noch Beratungen mit Anwälten geben.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich widerspricht dem, es hat Gespräche mit allen Anwohnern in kleineren Gruppen gegeben.

Rathausfest am 16.07.2011

Ca. 50 persönliche Einladungen sind an Vereine und wichtige Institutionen von Einsiedel gegangen. Er bittet die Ortschaftsräte am 16.07.2011, 9:00 Uhr beim Aufbau und 18:00 Uhr beim Abbau mitzuhelfen.

Einsiedler Kirmes 2011

Auf Grund der Hochwasserschutzmaßnahme im Bereich der Einsiedler Hauptstraße wird die Kirmes zum gewohnten Termin, allerdings nur auf der Seite der Fleischerei Edel in eingeschränkter Form, durchgeführt.

Vorplanung zur Schneeberäumung im Innenstadtbereich

Es gibt ein Fax vom Tiefbauamt zur langfristigen Vorplanung auf den nächsten Winter. Darin werden die Ortschaftsräte gebeten, Vorschläge zu machen, wo es Plätze gibt für Schneeablagung zur Schneeberäumung im Innenstadtbereich.

Dazu wird der Platz am Gewerbegebiet an der Niederwaldstraße und der Platz am Kreisverkehr in Reichenhain vorgeschlagen.

6. Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey informiert die Ortschaftsräte über den Umzug der Kindertagesstätte Einsiedel. Er erwähnt lobend die Arbeit der Erzieherinnen, die trotz des Umzuges die Betreuung der Kinder gewährleisten.

Er schlägt vor, zu der Besichtigung am 07.07.2011 mit den Hochbauamt anzufragen, warum man den Sportraum verkleinert hat. Weiter bemängelt er die Außenanlagen, die nicht vor Umzug in Ordnung gebracht wurden. Er musste feststellen, dass man die Parkplatzsituation im Zuge der Sanierung nicht gelöst hat, welches aber im Vorfeld versprochen worden wäre.

Die Anschlagtafel des Ortschaftsrates, die auf dem Gelände der Kindertagesstätte steht, hat er auf eigene Kosten saniert.

Weiter kann er nicht verstehen, dass der Zaun und die Zaunsäulen nicht mit saniert worden sind. Der jetzige Zustand ist eine Unfallgefahr genauso wie die herausstehenden Schraubenköpfe bei der Fluchttreppe.

Die angesprochenen Mängel werden vom Ortsvorsteher Herrn Dr. Neubert zur Kenntnis genommen und bei der Besichtigung angebracht.

Der Ortschaftsrat Herr Claus fragt an, ob sich im Bezug zum Vorortgespräch der Zwönitzmauer im Bereich Doktorbrücke etwas getan hat.

Zurzeit liegt dem Ortschaftsrat noch keine Antwort vor.

Der Ortschaftsrat Herr Boden fragt zur neuen Polizeiverordnung an, wie die Abstimmung ausgefallen ist und ob es schon beim Regierungspräsidium durch ist.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich informiert, dass sie mit großer Mehrheit bestätigt worden ist und dass in der Hauptsache die Passagen eingebaut worden sind, die in der alten Polizeiverordnung das Oberverwaltungsgericht bemängelt hat. Diese wurden wörtlich vorgegeben und eingearbeitet. Dieses betrifft auch den Leinenzwang für Hunde.

Für Herrn Boden ist die jetzige, in der neu gefassten Polizeiverordnung festgeschriebene Lösung, insbesondere in Hinblick des Leinenzwangs für Hunde unbefriedigend. Er erwartet hierzu in Zukunft andere Regelungen.

Der Ortschaftsrat Herr Edelmann informiert den Ortschaftsrat, dass bei der FF Einsiedel der

W 50 ersatzlos eingezogen wurde.

7. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel

Der Ortschaftsrat Herr Claus und der Ortschaftsrat Herr Röbel werden zur Unterschriftsleistung vorgeschlagen und bestätigt.

.....
Datum Dr. Peter Neubert
 Ortsvorsteher

.....
Datum Carsten Claus
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Heinrich Röbel
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Simone Knöbel
 Schriftführerin